

*Wenn wir Dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voller Trauer unser Herz.
Dir nicht mehr helfen zu können,
das war unser grösster Schmerz.*



*Der Tod ist wie ein Horizont,
nämlich nichts anderes als die
Grenze unserer Wahrnehmung.
Während wir um Dich trauern,
freuen sich die Anderen hinter der
Grenze, Dich wieder zu sehen.*

Traurig aber dankbar müssen wir Abschied nehmen von unserer Mutter, Oma, Schwester, Cousine

Irmgard Laube-Hübner

12. August 1937 – 21. September 2016

Auch wenn wir es erwartet haben und der Tod die Erlösung brachte, schmerzt dieser Abschied auf unbestimmte Zeit doch sehr. Was uns bleibt, sind die vielen schönen Erinnerungen, ihre Liebe, Zuneigung und Hilfsbereitschaft, die wir stets erfahren durften. In unseren Herzen lebt sie weiter, bis auch wir diesen Weg gehen. Bis bald, wir freuen uns auf das Wiedersehen.

Speziell bedanken möchten wir uns beim liebevollen Pflegepersonal der Wohngruppe Sunnähüs in Felsenau für die einfühlsame und familiäre Betreuung. Unsere Mutter hat sich im Sunnähüs sehr wohl gefühlt. Es war ihr neues schönes Zuhause.

Einen besonderen Dank möchten wir auch an Herrn Dr. med. Thomas Pfister in Dietlikon aussprechen, welcher zeitlebens alles in seiner Macht stehende für das Wohl unserer Mutter getan hat.

In tiefer Trauer:

Fam. René und Rosamunde Laube-von Rohr mit Martin und Philipp

Fam. Sandra und Jürg Kürsteiner-Laube, mit Zoé und Vivien
Geschwister und Anverwandte

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 7. Oktober 2016, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Dietlikon statt. Anschliessend erfolgt in der kath. Kirche St. Michael in Dietlikon der Trauergottesdienst.

Traueradresse: René Laube-von Rohr, Egetswilerstrasse 105, 8302 Kloten